

# Die "emigrierten" Heine-Denkmäler in New York und Toulon

Vortrag von Prof. Dr. Udo Köster

Datum: 21. April 2021  
19:00 Uhr

Die Veranstaltung  
wird über Zoom angeboten.

Bitte melden Sie sich unbedingt an:  
[info@cluny.de](mailto:info@cluny.de)

Wir schicken Ihnen dann per Mail  
einen Link für die Teilnahme.



Der Vortrag zeigt die Geschichte von zwei Heine-Denkmalern der österreichischen Kaiserin Elisabeth, die im Kampf gegen die antisemitische Rechte aus Deutschland vertrieben wurden, das eine von Düsseldorf nach New York, das andere von Korfu über Hamburg und Altona nach Toulon.

Ihre Geschichte ist zugleich ein Spiegel der politischen Geistesverfassung der Nation.

Tage des Exils vom 6. April bis 7. Mai:  
Die Tage des Exils sind ein publikumsorientiertes Veranstaltungs- und Begegnungsprogramm in Hamburg.

Es gibt Menschen im Exil eine Plattform, schlägt die Brücke zwischen Gegenwart und Vergangenheit und regt zu Dialog und Verständigung zwischen Alt- und Neubürgern an, um so zum besseren Zusammenhalt in der Stadt beizutragen.

[koerber-stiftung.de/exil](http://koerber-stiftung.de/exil)

06104-07105  
tage des  
2021 **exils**  
Eine Initiative der Körber-Stiftung

 **Körber**  
Stiftung

DFG Cluny Deutsch-Französische Gesellschaft Cluny e.V. Hamburg

Waitzstraße 31, 22607 Hamburg | T 040-89709233 | [info@cluny.de](mailto:info@cluny.de) | [www.cluny.de](http://www.cluny.de)



DFG Cluny